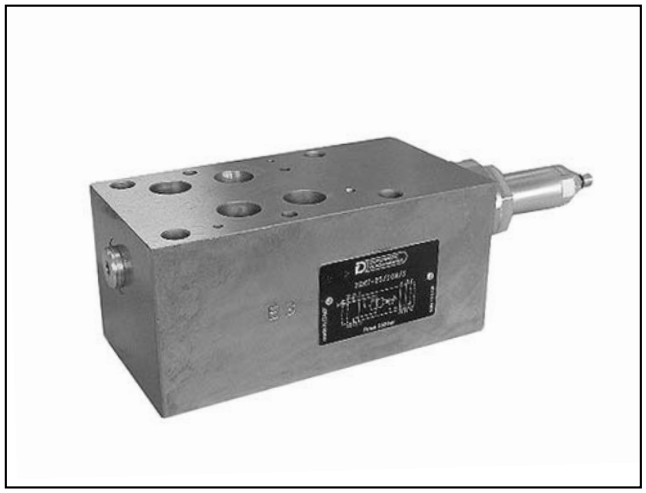


PZM7

VORGESTEUERTES DRUCKMINDERVENTIL

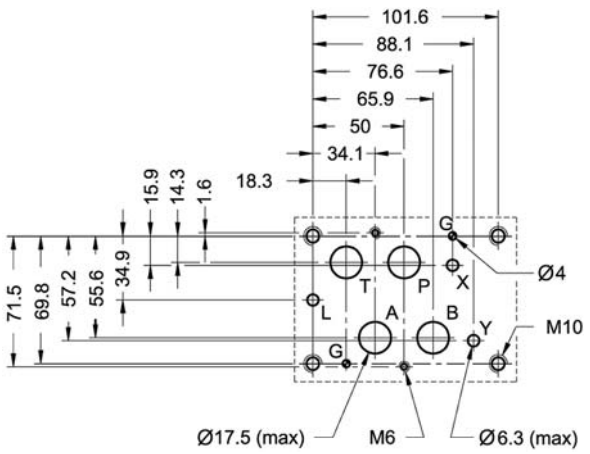
BAUREIHE 10

MODULARAUSFÜHRUNG
ISO 4401-07 (CETOP 07)

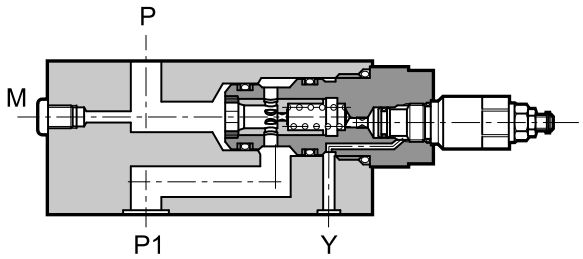
p max **350** bar
Q max **250** l/min

BEFESTIGUNGSPLATTE

ISO 4401-07-07-0-05
(CETOP 4.2-4-07)



FUNKTIONSPRINZIP



— Das Ventil PZM7 ist in Modularausführung und mit Befestigungsplatte nach den Normen ISO 4401-07 (CETOP RP121H) verfügbar.

— Es ist in zwei Ausführungen lieferbar und wird benutzt, um die Stabilität des geregelten Drucks auch mit dem Änderung des durch das Ventil fließenden Förderstroms zu sichern.

— Das Ventil PZM7 kann einfach unter die Sperrventile DSP7 (siehe Katalog 41 420) ohne Rohrleitungen eingebaut werden, indem man kann entsprechende Schrauben oder Zugbolzen benutzen.

— Es wird mit Regelungsknopf verwendet.

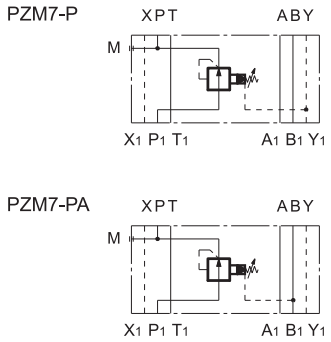
AUSFÜHRUNGEN (siehe Tabelle hydraulische Symbole)

— Ausführung “PZM7-P”: Druckverminderung in der Leitung P - Außenleckölleitung
— Ausführung “PZM7-PA”: Druckverminderung in der Leitung A mit Ventil auf der Leitung P

TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Max. Förderstrom	l/min	250
Leckförderstrom	l/min	≤ 0,8
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	8,65

HYDRAULISCHE SYMBOLE



1 - BESTELLBEZEICHNUNG

P	Z	M	7	-			/	10		/	

Druckminderventil

Modularausführung

Nenngröße ISO 4401-07
(CETOP 07)

P = Druckverminderung in der Leitung P - Außenleckölleitung
PA = Druckverminderung in der Leitung A und Ventil auf der Leitung P

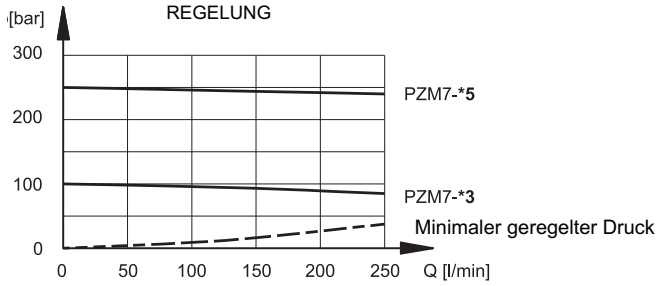
Druck-Einstellbereich:
3 = 15 ÷ 100 bar (18 bar/Umdrehung)
5 = 15 ÷ 250 bar (45 bar/Umdrehung)

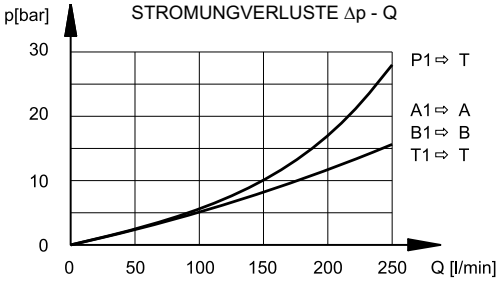
Baureihen-Nummer
(Nr. 10 bis 19 gleiche Abmessungen und Installation)

Dichtungen:
N = Dichtungen aus NBR für Mineralöle **(Standard)**
V = Dichtungen aus FPM für Spezialflüssigkeiten

S = Fixierschraube **(Standard)**
K = Regelungsknopf

2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)





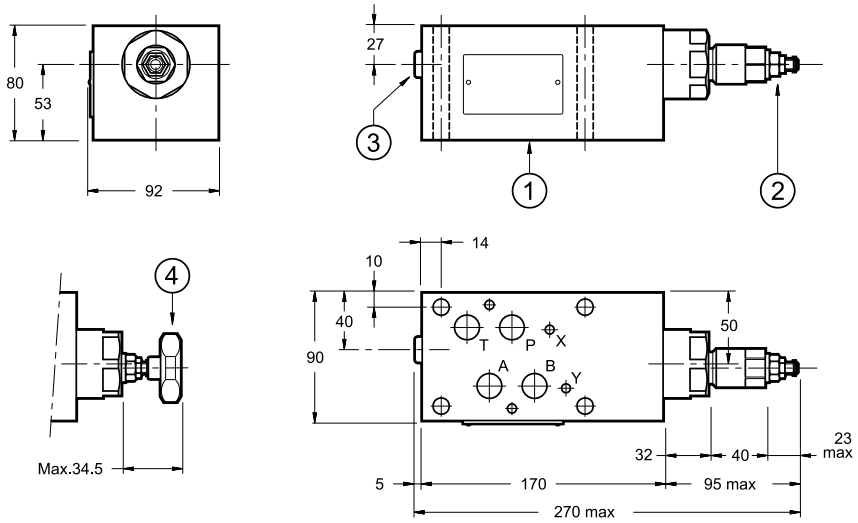
3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Maßangaben in mm



1	Befestigungsplatte mit Abdichtungsringen: N. 4 OR Typ 3087 (21.89x2.62) N. 2 OR Typ 2043 (10.82x1.78)
2	Regelungsknopf (**Standard**) Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Förderstrom erhöht
3	Manometeranschluss 1/4” BSP
4	Regelungsknopf **K** (wahlfrei) Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Förderstrom erhöht

DUPLOMATIC OLEODINAMICA

DUPLOMATIC OLEODINAMICA S.p.A.
20015 PARABIAGO (MI) • Via M. Re Depaolini 24
Tel. +39 0331.895.111
Fax +39 0331.895.339
www.duplomatic.com • e-mail: sales.exp@duplomatic.com

REPRODUKTIONSRECHTE VORBEHALTEN, DIE FIRMA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR,
DIE ALS NOTWENDIG ERSCHEINENDEN ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN